
INFORMATIONEN

Katholisch

Katholische Pfarrei „St. Philipp Neri“ – Gemeinde St. Martin
Kolpingweg 1, 04209 Leipzig
Telefon: (0341) 4112144 / Fax: (0341) 4112148
Pfarrbüro in der Karl-Heine-Str. 110, Tel. (0341) 8705690
E-Mail: leipzig-west@pfarrei-bddmei.de
Homepage: www.pfarrei-philipp-neri-leipzig.de

Die Mitarbeiter und ihre Sprechzeiten

Pfarrer Andrzej Glombitza
E-Mail: andrzej.glombitza@pfarrei-bddmei.de
Telefon: (0341) 87056913 oder 0174 9186154

Kaplan Michael Kreher
E-Mail: michael.kreher@pfarrei-bddmei.de
Telefon: (0341) 87056919 oder 0152 02610522
Sprechstunde: Freitags 18 bis 19 Uhr in **St. Martin**
Donnerstag 17 bis 18 Uhr in **Liebfrauen**

Gemeindereferent Vinzenz Hruschka
E-Mail: vinzenz.hruschka@pfarrei-bddmei.de
Telefon: (0341) 87056919 oder 0174 9186416
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Öffnungszeiten des Gemeindebüros in St. Martin
Andrea Heinemann (andrea.heinemann@pfarrei-bddmei.de)
Freitags 9 bis 13 Uhr

Zahlungen: Spenden
LIGA Bank EG: BIC: GENODEF1M05
IBAN: DE95 7509 0300 0108 2555 55
Um die laufenden Kosten der Pfarrei abdecken zu können,
erbitten wir Ihre freiwillige Spende. Einzahlen können Sie im
Büro oder auf unser Konto, Kennwort: Spende.

Christliche Kindertagesstätte St. Martin

Am Kirschberg 37, 04209 Leipzig, Telefon: (0341) 4228144
Offen und integrativ für Kinder ab einem Jahr.
Anmeldungen für die Krippengruppen und vier altersgemischte
Integrationsgruppen werden jederzeit angenommen.
Leiterin Josephine Kötteritzsch
Sprechzeit nach Vereinbarung

Monatsspruch Februar

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur
Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der
Gerechtigkeit. (2. Tim 3,16)

Monatsspruch März

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. (Mk 16,6)

NACHRICHTEN

Getauft wurde:
Irma Petzold

Christlich bestattet wurden:
Waltraud Verlohren (84 J.)
Detlef Gehring-Henke (63 J.)
Wolfgang Speer (72 J.)

Günter Otto Wolf (95 J.)
Gisela Steingrüber (86 J.)
Gudrun Sommer (83 J.)

Liebe Leserinnen und Leser!

Übergänge, sowohl im Leben als im Glauben, bestehen vereinfacht gesagt aus drei Phasen. Es beginnt mit der Trennung und Loslösung vom Alten. Darauf folgt die Übergangszeit, Margé genannt. Und schließlich kommt die Aggregation, als vollständiges Ankommen in der neuen Lebenssituation. Und auch wenn diese Phasen selten sauber voneinander zu trennen sind, so sind die jeweils typischen Erfahrungen Teil jedes Veränderungsprozesses.

Ich selbst befinde mich, während ich diese Zeilen schreibe, in der Übergangszeit. Alles, was zu den letzten achteinhalb Jahren Dienst als Pfarrer in Mühltroff/Vogtland gehörte, muss nun abgeschlossen und teils ganz bewusst abgelegt werden. Anders gelingt es nicht, für das Neue frei zu werden. Die Desintegration der Gewohnheiten ist dabei unvermeidlich. Man fühlt sich mitunter zerbrechlich und leer. Vielleicht sind Ihnen ähnliche Erfahrungen aus anderen Lebensbereichen bekannt, in Partnerschaft und Beruf, mit Beginn des Ruhestandes, oder auch wenn der überkommene Glaube eine neue Ausrichtung sucht.

Um diesen Übergang zu verarbeiten, versuche ich mir die Phase der Aggregation vorzustellen; also meinen Dienstbeginn in der Pauluskirchgemeinde. Anknüpfen kann ich dabei an den bisherigen positiven Erfahrungen: der Vorstellungsgottesdienst mit der Fragestunde, die ersten Begegnungen und Gespräche mit Kirchvorstehern und Mitarbeitern, die freundlichen und praktischen Bemühungen rund um Pfarrwohnung und Umzug. Ich male mir aus, wie wir gemeinsam Gottesdienst feiern und nach einem Weg suchen, der uns als Kirchengemeinde für und mit den Menschen in Leipzig-Grünau in die Zukunft führt ...

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Dr. Rainer Sörgel

Kirchliche Helfer kommen bitte ab Ende März zur Ausgabe der Kirchennachrichten April / Mai 2024 in die Pauluskirche.

MEDITATION

Dach des Neubaus der Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem
Architekt: Moshe Safdie, 2005

Überschrift am Eingangsportal:
Und ich will meinen Odem in euch geben, dass ihr wieder leben sollt, und will euch in euer Land setzen, und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin. (Hesekiel 37,14)

Gebet für Frieden und Versöhnung

Es wuchs aus den Trümmern der Kathedrale von Coventry in England, die deutsche Bomben am 14. November 1940 zerstörten. Aus drei Nägeln entstand das berühmte Nagelkreuz als Zeichen für Versöhnung und Frieden. An der rauchschwarzen Wand die Worte: Father, forgive (Vater, vergib). Damals wie heute gilt der Ruf: Herr, gib uns deinen Frieden.

Alle haben gesündigt und die Herrlichkeit Gottes verloren.
(Röm 3,23)

Darum beten wir: Vater, vergib!

Den Hass, der Nation von Nation trennt, Volk von Volk, Klasse von Klasse: Vater, vergib!

Das habgierige Streben der Menschen und Völker, zu besitzen, was nicht ihr Eigen ist: Vater, vergib!

Die Besitzgier, die die Arbeit der Menschen ausnutzt und die Erde verwüstet: Vater, vergib!

Unseren Neid auf das Wohlergehen und Glück der Anderen: Vater, vergib!

Unsere mangelnde Teilnahme an der Not der Gefangenen, Heimatlosen und Flüchtlinge: Vater, vergib!

Die Gier, die Frauen, Männer und Kinder entwürdigt und an Leib und Seele missbraucht: Vater, vergib!

Den Hochmut, der uns verleitet, auf uns selbst zu vertrauen und nicht auf Gott: Vater, vergib!

Seid untereinander freundlich, herzlich und vergebt einer dem anderen, wie Gott euch vergeben hat in Christus. (Eph 4,32)

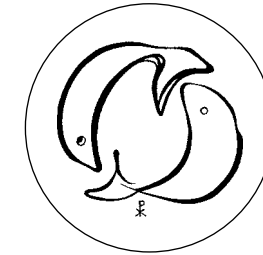
Amen

Mitteilung des Kirchenvorstandes

Gleichzeitig mit dem Einführungsgottesdienst für Pfr. Dr. Rainer Sörgel am 28. Januar verabschieden wir Pfr. Dr. Sebastian Ziera, der unsere Gemeinde in den vergangenen zwei Jahren der Vakanz zusätzlich zu seiner Pfarrtätigkeit in der Region 8 vertreten und geleitet hat. Sein engagierter Einsatz, sein konstruktives Wirken, seine geistliche Wegbegleitung halfen der Gemeinde durch die Vakanzzeit hindurch. Wir DANKEN ihm von ganzem Herzen und wünschen ihm weiterhin viel Kraft und Gottes Segen.

Kirchenvorstand und Mitarbeiter der Pauluskirchgemeinde

Titelphoto: Matthias Möbius



KIRCHE IN
GRÜNAU

Februar und
März 2024

Informationen

aus der evangelischen und katholischen Kirche



GOTTESDIENSTE

Evangelisch

In der Pauluskirche findet jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst statt. Ausnahmen und besondere Gottesdienste werden extra angezeigt. Alle aktuellen Änderungen werden auf der Webseite und im Aushang veröffentlicht.

04. Februar	Gottesdienst
11. Februar	Gottesdienst
18. Februar	Sakramentsgottesdienst mit Chor
25. Februar	Gottesdienst
03. März	Sakramentsgottesdienst mit Leipziger Bläserkreis
10. März	Familiengottesdienst mit Ökumenischem Kinder- und Jugendchor
17. März	Sakramentsgottesdienst
24. März	Palmarum , Ök. Gottesdienst mit Bläserchor
28. März	Gründonnerstag , Kirche Schönau, 19 Uhr Sakramentsgottesdienst
29. März	Karfreitag , 15 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Chor Josef Gabriel Rheinberger, Stabat Mater in g
31. März	Ostersonntag 5 Uhr Ostermette (SG) mit Schola 10 Uhr Sakramentsgottesdienst für Jung und Alt, mit Chor
01. April	Ostermontag , Gottesdienst mit Bläserchor, Kirche Schönau

Katholisch

St. Martin

Jeden Sonntag 9 Uhr Heilige Messe
Jeden Freitag 19 Uhr Werktagsmesse

02. Februar	19 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen
04. Februar	9 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen
18. Februar	9 Uhr Heilige Messe mit Aschekreuz
10. März	10 Uhr Radio-Gottesdienst
24. März	Palmsonntag , 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Bläserchor, Palmweihe und Kindergottesdienst im Saal
28. März	Gründonnerstag , 19.30 Uhr Agapefeier und 21 Uhr Ölbergstunde
29. März	Karfreitag , 10 Uhr Familienkreuzweg der Vorjugend, 15 Uhr Karfreitagsliturgie
30. März	22 Uhr Osternacht (Heilige Messe am Sonntag entfällt!)
01. April	Ostermontag , 9 Uhr Heilige Messe

VERANSTALTUNGEN

Ökumenisch

Aktuelle Informationen erhalten Sie über die Gruppenleiter, Gemeindebüros, Abkündigungen, Vermeldungen, Webseiten und Schaukästen.

Weltgebetstag 2024 „... durch das Band des Friedens“
Freitag, 01. März, 15.30 Uhr – Gottesdienst in der Pauluskirche

Ökumenischer Pfarrei-Fasching

Samstag, 03. Februar, 19 Uhr in St. Martin

Klang-Stille-Raum. Musik und Meditation (201)

Freitag, 08. März, 19 Uhr, Kirche Schönau
„Oh, könnten die Träume mein Glück wieder bauen“
Klage und Hoffnung in Texten jüdischer Autoren
Violoncello: Prof. Anna Niebuhr, Lesung: Hannelore Hensen

Ökumenischer Seniorenfasching

Rosenmontag, 12. Februar, 14 Uhr in Paulus

Ökumenischer Seniorennachmittag

Freitag, 22. März, 14 Uhr, „Ein Nachmittag zur Buchmesse“
mit Pfarrerin Bettine Reichelt in Paulus

Gesprächsgruppen in der Pauluskirche

Pflegende Angehörige

Mittwoch, 07. Februar und 06. März, jeweils 14.00 Uhr

Sozialgruppe: nach Absprache

Ökumenische Frauengruppe in der Pauluskirche

Dienstag, 06. Februar und 05. März, 15 Uhr

Seniorentanz in der Pauluskirche

Montag, 05., 19., 26. Februar, 04. u. 11. März, 14-15.30 Uhr

Tanz in die Lebensmitte

Mittwoch, 14., 21., 28. Februar, 13. März, 13-14.30 Uhr

Begegnungskreis für Menschen mit geistiger Behinderung

und ihren Angehörigen in der Pauluskirche
Samstag, 10. Februar und 03. März, 14.30 Uhr

Aussiedler-Club in St. Martin

Mittwochs, 14 Uhr, außer am 3. Mittwoch im Monat
Kontakt: Caritas

„**Blaues Kreuz**“ in der Pauluskirche, Montags, 18 Uhr

Tagesfahrt ins Kohrener Land am 17. April 2024
Kosten bei 35 Personen 61,00 € inkl. Mittagessen und Kaffeetrinken, siehe Plakat
Anmeldungen bitte bis Ende Februar bei Inka Arabin

MITTEILUNGEN

Katholisch

„Deutsch sprechen lernen“ für Ukrainer

Montags, 16-17 Uhr im Saal von St. Martin

Chorprobe, montags 19.30 Uhr

Vorjugend, freitags 17-19 Uhr

Kreuzwegandachten ab dem 21. Februar

jeden Mittwoch um 19 Uhr

Fest der Versöhnung der Erstkommunionkinder

Samstag, 09. März, 14 Uhr

Elternabend der Erstkommunionkinder

Dienstag, 19. März, 20 Uhr

Großer Kirchenputz, Samstag, 23. März, ab 8.30 Uhr

„Viele fleißige Helfer werden gebraucht!“

Beichtandacht, 26. März, 19 Uhr

Evangelisch

Körperbehindertenkreis in der Pauluskirche

Freitag, 16. Februar und 15. März, 14.30-16.30 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Paulinis: dienstags 15-15.45 Uhr

Teenie Hour (JG): dienstags ab 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht:

Samstag, 03. Februar, 10-13 Uhr in Paulus

Samstag, 16. März, 10-13 Uhr in Böhlitz-Ehrenberg

„Samstags mit Paulus“ (Kinder der Klassenstufen 1 bis 6)

02. März von 10 bis 12 Uhr

Kinderbibeltage vom 22. bis 25. Februar

Donnerstag und Freitag von 9 bis 15 Uhr – am Freitag mit

Ausflug zur Sternwarte nach Schkeuditz

Samstag von 10 bis 15 Uhr

Sonntag 10 Uhr Familiengottesdienst

Alle Termine im Gemeindehaus Böhlitz-Ehrenberg,
Johannes-Weyrauch-Platz 2

Anmeldeschluss am 05.02.2024 – Unkostenbeitrag 5 €/Tag

Entdeckertage 2024 für Kinder von 8 bis 12 Jahren:

„Wasser marsch!“ in Halle/Saale.

Nähere Informationen gibt es unter

www.kirchemitkindern-leipzig.de/unterwegs.

Anmeldeschluss ist der 03. April 2024.

INFORMATIONEN

Evangelisch

Ev.-Luth. Pauluskirchengemeinde Leipzig-Grünau
Alte Salzstraße 185, 04209 Leipzig
Telefon: (0341) 4112145 oder (0341) 4124019
Kirche Schönau, Schönauer Str. 245, 04205 Leipzig
<http://gruenau.kirche-leipzig.de>;
E-Mail: kg.leipzig_gruenau@evlks.de

Die Mitarbeiter und ihre Sprechzeiten

Gemeindebüro: Katrin Waltsgott (katrin.waltsgott@evlks.de)

Montags 9-12 Uhr und mittwochs 15-18 Uhr

Pfarrer Dr. Rainer Sörgel (rainer.soergel@evlks.de)

Kantorin Elke Zieschang, Telefon (priv.): (0341) 3067656

Gemeindepädagogin Jeanette Rüger

Telefon: 0170 4578605, (jeanette.rueger@evlks.de)

Sozialarbeiterin Inka Arabin, diakonische Arbeit

Telefon (priv.): (034204) 37410

(inka.arabin@email.de)

Hausmeister Kay Vogt, Telefon: 0151 26288484

Redaktionschluss für die Kirchennachrichten

April / Mai 2024 ist der 05. März 2024.

Nach über 10 Jahren und zahlreichen Ausgaben der Kirchennachrichten übergibt Frau Renate Kranz die Verantwortung in neue Hände. Für die sehr mühevollen, zeitintensive und koordinativ höchst anspruchsvolle Aufgabe, die Gemeinden mit Informationen zu versorgen, gebührt ihr ein großes und herzliches D A N K E S C H Ö N.

Zahlungen

Verwendungszweck: **RT 1912** (Bitte unbedingt angeben!)

Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Kreditinstitut: Bank für Kirche und Diakonie

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78 – für

Rechnungen, Spenden und sonstige

Zahlungen

IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27 – für Kirchgeld

Ausstellung im Gang der Pauluskirche

Ab 12. Januar 2024

„**Landschaft und Struktur**“

Photoausstellung von Martin Baier

Geöffnet: montags 9-12 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, zu den

Gottesdiensten, Veranstaltungen und nach Vereinbarung